

06.07.2021 - 10:00 Uhr

Lieferkettengesetz: Überprüfung von ESG-Kriterien macht automatisierte Prozesse notwendig

München (ots) -

Unternehmen werden ihre Lieferanten in Zukunft auf die Einhaltung von sozialen Standards sowie Nachhaltigkeitskriterien (ESG-Kriterien) überprüfen müssen

Die SHS Viveon AG (m:access ISIN DE000A0XFWK2 / WKN A0XFWK), die modulare Plattform für die Automatisierung von Risk-, Credit- und Compliance-Prozessen, sieht durch das kürzlich beschlossene Lieferkettengesetz umfangreiche Compliance-Pflichten auf Unternehmen zukommen.

"Nachhaltigkeit ist für uns die neue Bonität: Ab 2023 werden alle größeren Unternehmen dazu verpflichtet, nichtfinanzielle Informationen ihrer Lieferanten zu überprüfen", sagt SHS Viveon CEO Ralph Schuler. Auf die Compliance-Abteilung von Unternehmen kommen dann deutlich höhere Anforderungen zu. Im Rahmen eines "Know-Your-Customer"-Prozesses müssen dann nicht nur finanzielle, sondern auch soziale Standards und Umweltaspekte, angelehnt an Menschenrechte und die sogenannten ESG-Kriterien, von den Unternehmen abgefragt und überprüft werden.

Mit der passenden Software-Plattform von SHS Viveon können solche Überprüfungsprozesse weiter digitalisiert und automatisiert werden: "Wir passen unsere Produkte an die sich verändernden weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen an. Mit dem Lieferkettengesetz rücken soziale Standards sowie der Klima- und Umweltschutz noch stärker in den Fokus der Unternehmen. Gerade große Unternehmen tun sich jedoch oftmals schwer, ihre Vielzahl an Lieferanten und Geschäftspartner genau unter die Lupe zu nehmen", weiß Schuler. Und da zukünftige regulatorische Anforderungen nur begrenzt vorhersehbar sind, zählt für Unternehmen vor allem eins: Dass sie selbst in der Lage sind, ohne zusätzlichen Aufwand Prozesse und Systeme jederzeit anzupassen.

Die SHS Viveon Plattform bietet Unternehmen mit den beiden Modulen Connect und Compliance genau das: Kunden können aus einem Datenuniversum von über 80 Anbietern jederzeit die für sie notwendigen Daten in bereits von ihnen genutzte Systeme integrieren oder den Prüfprozess komplett in der SHS Viveon Plattform managen. Das Onboarding von neuen Lieferanten, Partnern und Kunden läuft so einfach und vollständig digital ab. Die operativen Kosten pro Fall werden dadurch drastisch gesenkt und Nachvollziehbarkeitspflichten sichergestellt.

Schon die traditionelle Bonitätsüberprüfung und der Ausschluss von Zahlungsrisiken nehme bei Unternehmen viel Zeit in Anspruch. "In den aktuellen Krisenzeiten benötigen Unternehmen einen besonders genauen Überblick über Bonität und Zahlungsverhalten ihrer Kunden und Lieferanten in der ganzen Welt. In den nächsten Jahren kommt zu dieser Compliance-Verpflichtung noch die Einhaltung des Lieferkettengesetzes dazu", erklärt Schuler. "Ohne die richtigen software-gestützten Lösungen werden viele Unternehmen dabei Probleme bekommen, denn der manuelle Aufwand des Datensammelns und Auswertens wird immens." Ein schneller und einfacher Überblick über sämtliche Daten eines Lieferanten werde daher zentral. "Unsere hochwertigen Daten und Analyse-Tools ermöglichen es unseren Kunden, Daten zusammenzuführen und eine sehr verlässliche Risikobewertung regelmäßig und automatisiert durchzuführen. Auch komplexere Prozesse im Compliance-Management können wir durchgängig digital abbilden und optimieren", so Schuler.

Über SHS Viveon

SHS Viveon hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Management finanzieller und regulatorischer Risiken von Unternehmen entscheidend zu vereinfachen. Die SHS Viveon Plattform ermöglicht Risk-, Credit- und Compliance-Management-Teams die automatisierte Identifikation, Bewertung und Absicherung von Risiken in einem flexiblen, digitalen Prozess. Sie vereinfacht den Zugriff auf alle relevanten Daten von jedem System aus, automatisiert Prozesse, verbessert die Analyse und Simulation und ermöglicht so bessere Unternehmensentscheidungen. SHS Viveon wurde 1991 gegründet und ist seit 1999 im m:access an der Börse München gelistet.

ISIN DE000A0XFWK2 / WKN A0XFWK

www.shs-viveon.com

Pressekontakt:

PR Agentur
WORDUP PR - Trautenwolfstraße 3 - 80802 München - Tel: 089 2 878 878 0
E-Mail: presse@wordup.de - www.wordup.de

SHS Viveon

Rolf Anweiler - Clarita-Bernhard-Str. 27 - 81249 München - Tel: +49 89 74 72 57 284
E-Mail: rolf.anweiler@shs-viveon.com - www.shs-viveon.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100083940/100873766> abgerufen werden.